

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-546-1988

Eisenstadt, am 23. 3. 1988

Privatbahnunterstützungsgesetz 1988;
Stellungnahme.

Telefon (02682)-600

Klappe 221 Durchwahl

Bezug: 220.312-I-II/2-1988

Befristet	GESETZENTWURF
Z:	6 - GE 2 88
Datum:	28. MRZ. 1988
Verteilt:	28. März 1988

proh
Klausgraber

An das

Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

Radetzkystraße 2

1031 Wien

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Unterstützung nicht bundeseigener Unternehmen, die Haupt- oder Nebenbahnen betreiben (Privatbahnunterstützungsgesetz 1988), beehrt sich das Amt der Bgld. Landesregierung folgende Stellungnahme abzugeben:

Da mit der Verwirklichung des gegenständlichen Gesetzesvorhabens eine weitgehende Kontinuität mit dem bisher geltenden Privatbahnunterstützungsgesetz gewahrt bleiben soll, ist diesem Vorhaben im Grundsatz und der konkreten inhaltlichen Ausgestaltung zuzustimmen.

Einwände müssen jedoch gegen die Junktimierung von Förderungen für Investitionen durch den Bund mit der Gewährung von gleich hohen Beträgen u.a. durch die Länder geltend gemacht werden.

Wenn auch nicht bestritten werden kann, daß - wie in den Erläuterungen festgehalten - auch von den Ländern schon bisher Förderungsbeiträge an

die Privatbahnen geleistet wurden, so muß doch betont werden, daß diese freiwillig gewährt wurden.

An diesem Status der Freiwilligkeit soll sich nach ho. Vorstellungen auch in Hinkunft nichts ändern.

Die im Gesetz vorgesehene Möglichkeit einer Bindung der Bundesförderung an eine Förderung des Landes sollte daher entfallen.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 23. 3. 1988

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller